AMTLICHE MITTEILUNG
Zugestellt durch post.at
Folge 10/2010
Dezember 2010

Gemeinde Manning

Froh ist die Weihnachtszeit -
ein Singen weit und breit.
Die Herzen höher uns schlagen,
es ist fast nicht zu sagen.

Woher kommt dies' Singen,
bei dem die Herzen so klingen?
Zur Erde ist's Kindlein gekommen,
und hat die Angst uns genommen.

Besinnliche Weihnachten und ein gesundes Jahr 2011 wünschen

der Gemeinderat,
die Gemeindebediensteten
und der Bürgermeister

Sepp Brandmayr

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Manning,
Bürgermeister Josef Brandmayr, 4901 Manning 31
Tel. 07676/7275-0, E-Mail: gemeinde@manning.ooe.gv.at, www.manning.ooe.gv.at

Liebe Geindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Viel zu schnell vergeht die Zeit und das Jahr 2010 geht in wenigen Tagen schon wieder zu Ende.

Unser langjähriger sehr beliebter Amtsleiter Sepp Schachreiter ist in Pension gegangen. Für seine Verdienste um das Wohl der Gemeinde und unserer Mitbürger hat ihn der Gemeinderat zum Ehrenbürger ernannt. Persönlich möchte ich ihm für seine vorbildliche gute Zusammenarbeit nochmals herzlich danken.

Ehren Urkunde

Der Gemeinderat der Gemeinde Manning hat in seiner Sitzung vom 8. Juni 2010 einstimmig beschlossen,

Herrn Josef Schachreiter

in Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste, die er sich in seiner 30-jährigen Tätigkeit als Amtsleiter der Gemeinde Manning für die Gemeindebevölkerung erworben hat, zum

Ehrenbürger der Gemeinde Manning

zu ernennen.

Manning, am 8. September 2010

Der Vizebürgermeister. Der Bürgermeister. Der Gemeindevorstand.

Unser neuer Amtsleiter Herr Günther Ennsberger hat sich bestens eingearbeitet, worüber ich sehr froh und dankbar bin.

Die weltweite Wirtschafts- und Finanzsituation hat auch unsere Gemeinde erreicht. Die Pflichtausgaben steigen weiter an und die Einnahmen gehen stark zurück. Auf Grund dieser neuen Situation fehlen uns im Jahr 2011 € 65.800,00.

Dies ist auch der Grund warum wir einige Einsparungen vorzunehmen hatten. So werden im Winter auch in Zukunft alle öffentlichen Straßen zu den Häusern durch den Winterdienst geräumt. Nicht mehr geräumt werden jene Straßen, wo es nicht unbedingt notwendig ist.

Einsparungen mussten wir auch bei einigen Förderungen und Unterstützungen vornehmen. Die Unterstützung für das Feuerwehrwesen werden wir aber sicher nicht kürzen. Unsere Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden arbeiten alle ehrenamtlich und leisten enorm viel für unsere Gemeinde und die ganze Bevölkerung. Im Übrigen soll sich jeder - der die finanzielle Unterstützung des Feuerwehrwesens in Frage stellt - überlegen, ob nicht auch er schon morgen die Hilfe der Feuerwehr brauchen könnte.

Der geplante Geh- und Radweg konnte durch den Fleiß der Straßenarbeiter der Straßenmeisterei Weibern und durch die sehr günstige Witterung in diesem Herbst schneller als geplant ausgeführt werden.

Ebenfalls war es uns möglich die Straße in der Bognersiedlung (Wolfshütte) neu zu asphaltieren und das Wasserproblem zu lösen. Auch in der Ortschaft Zaun konnten wir mit der Güterwegmeisterei Frankenmarkt einige Straßen- und Wasserprobleme beseitigen.

Für das kommende Jahr ist die Fertigstellung des Geh- und Radweges mit Eröffnung und Freigabe geplant.

Weitere Vorhaben für die nächsten Jahre sind:

- Planung des Ausbaus der Gemeindestraße in der Wolfshütte mit Verbreiterung Eisenbahnübergang
- Papier und Glasbehälterstandplatz (Wolfshütte)
- Sanierung der Atzberg Gemeindestraße von Furtpoint Richtung Atzbach.
- Erneuerung der Straßenbeleuchtung Manning
- Lösung des Straßenwasserproblems in Scharedt
- Die Heizung am Gemeindeamt ist sanierungsbedürftig

Alle diese Vorhaben können wir aber nur verwirklichen, wenn sich die Finanzsituation wieder verbessert und wir vom Land und vor allem vom Bund wieder mehr Geldzuweisungen bekommen. Persönlich werde ich mich so wie in der Vergangenheit bemühen, so viel Geld als möglich für Manning flüssig zu machen.

Am Ende dieses Jahres möchte ich mich bei allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für Ihren Fleiß und die Tüchtigkeit bedanken. Mein besonderer Dank gilt allen Vereinen, der Feuerwehr und den Gemeindebediensteten mit Amtsleiter Günther Ennsberger, dem Straßenarbeiter und dem Winterdienstpersonal für Ihren Einsatz.

Es ist mir ein Anliegen den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten und allen Parteien für die gute Zusammenarbeit zu danken, sowie allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünsche ich allen einige erholsame Tage, eine friedliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr 2011 viel Erfolg, beste Gesundheit und Gottes Segen.

Euer Bürgermeister

Sepp Brandmayr

Budget 2011

Bei der Gemeinderatssitzung am 16. Dezember konnte der Voranschlag für 2011 nicht mehr ausgeglichen erstellt werden. Der ordentliche Haushalt ist mit Einnahmen von € 889.500,00 und Ausgaben von € 955.300,00 budgetiert. Dies ergibt einen Abgang von € 65.800,00.

Einige Positionen aus dem Budget (Ausgaben)

Sozialhilfeverband	€	159.400,00
Krankenanstaltenbeitrag	€	138.000,00
Gastschulbeiträge (VS/HS)	€	93.100,00
Kindergärten (Kostenersätze)	€	44.500,00
Förderungen	€	13.000,00
Rotes Kreuz / NAW	€	6.800,00

Außerordentliches Vorhaben

Gemeindestraße Wolfshütte inkl. Verbreiterung der Eisenbahnkreuzung

Es ist beabsichtigt die Gemeindestraße Wolfshütte neu zu asphaltieren und im Zuge dieser Baumaßnahmen soll die Eisenbahnkreuzung Wolfshütte verbreitert werden. Auch im Zuge dieser Baumaßnahmen wird ein neuer Behälterstandplatz (BAV-Container) errichtet.

Als Grundlage für die weiteren Schritte, wie Planung der Umbaumaßnahmen an den Eisenbahnanlagen und der zugehörigen Grobkostenschätzung, muss eine Straßenplanung erstellt werden. Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Straßenplanung sowie die Planung der Umbaumaßnahmen in Auftrag zu geben.

Gebühren ab 2011

Wasserbezugsgebühr

€ 1,661 / m³ Wasserverbrauch (Zähleruhr)
€ 15,24 Pauschale/Jahr (Wasserzählermiete)
€ 66,44 Wassermindestbezugsgebühr

Kanalbenützungsgebühr

€ 3,762 / m³ Wasserverbrauch (Zähleruhr)
€ 150,48 Pauschale/Jahr (1 Person mit HWS)

Abfallgebühr

60 Liter	€	129,00 / Jahr
90 Liter	€	159,50 / Jahr
120 Liter	€	190,00 / Jahr
240 Liter	€	312,00 / Jahr
120 Liter (Biotonne 2w.)	€	105,00 / Jahr

Winterdienst - Wintersperre

Der Winterdienst läuft auch in diesem Jahr wieder über den Maschinenring Schwanenstadt. Als Schneepflugfahrer sind Herr Gerhard Papst und Herr Norbert Gröstlinger im Einsatz. Für die Salz- und Splittstreuung ist unser Bauhofarbeiter Christian Englmair verantwortlich.

Auf Grund der angespannten finanziellen Situation werden ab heuer untergeordnete Gemeindestraßen (Schotterstraßen) nicht mehr vom Schnee geräumt. Die Schilder „Wintersperre“ wurden bereits montiert. Es handelt sich um folgende Straßenzüge:

- zw. Wolfshütte u. Schachen b.W. (Aukeller)
- zw. Hofmanning u. Vornbuch 6 (entlang Wald)
- zw. Au und Stocket

Die Gemeinde Manning hofft auf euer Verständnis!

pro mente jugend
work.box_ARBEITEN LERNEN

Sie können sich schlecht konzentrieren, haben soziale Ängste und kaum Kontakt zu Gleichaltrigen? Sie meiden andere Menschen und neue Situationen, haben ein negatives Selbstbild oder andere psychische und soziale Probleme – und deshalb kaum eine Chance, einen Arbeitsplatz zu finden?

Die work.box in Ried ist ein Berufsintegrationskurs der pro mente OÖ für Jugendliche und junge Erwachsene mit psychosozialen Problemen und/oder psychischen Beeinträchtigungen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an uns, wir vereinbaren gerne mit Ihnen ein Erstgespräch.

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene von 15 bis 23 Jahren mit psychosozialen Problemen bzw. psychischen Erkrankungen.

Unser Angebot: Bezugsbetreuung, Einzel- & Familiengespräche, Bewerbungstraining, soziales Kompetenztraining, Konfliktmanagement, Hilfe bei der Suche nach dem geeigneten Beruf, Schnuppertage/Praktika in Betrieben, erlebnispädagogische Aktivitäten, Unterstützung bei Krisen, uvm.

Pro mente work.box Ried
4910 Ried im Innkreis, Hauptplatz 38
07752/26 625
work.box.ried@promenteooe.at

Ehrenbürgerfeier Josef Schachreiter

Josef Schachreiter begann seinen Dienst am 01. April 1970 am Gemeindeamt Manning und war bis Ende März 2010 als Amtsleiter tätig.

In seiner 40-jährigen Tätigkeit für die Gemeinde Manning und ihre Bürger, war Herr Schachreiter immer ein bürgernaher, gewissenhafter und stets freundlicher Amtsleiter.

So wie in den meisten Betrieben hat sich auch in der öffentlichen Verwaltung in diesen Jahren sehr viel verändert. Nur 5 Häuser hatten ein Telefon, es gab weder Müllabfuhr noch eine Kanalisationsanlage, keinen Computer und so könnte man diese Liste unendlich fortsetzen. Josef Schachreiter hat alle Veränderung zur Zufriedenheit der Gemeindebürger miterlebt und mitgetragen.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat der Gemeinde Manning bereits in der Sitzung vom 17. Juni 2010 beschlossen, Herrn Josef Schachreiter in Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdiente, die er sich in seiner 40-jährigen Tätigkeit als Amtsleiter der Gemeinde Manning für die Gemeindebevölkerung erworben hat, zum Ehrenbürger der Gemeinde Manning zu ernennen.

Die Ehrenbürgerfeier fand auf Wunsch von Herrn Schachreiter am 08. Dezember 2010 im Rahmen des Seniorentages im Kultursaal Manning statt.

Unten den über 150 geladenen Gästen befanden sich ehemalige Amtsleiterkollegen der Nachbargemeinden, die geistlichen Herren aus Atzbach und Ottnang am Hausruck, der Bürgermeister seiner Heimatgemeinde Atzbach sowie auch Bezirkshauptmann Dr. Peter Salinger, der die Festansprache an diesem Tag hielt.

Die Gemeinerätinnen und Gemeinderäte, die Bediensteten der Gemeinde Manning sowie der Bürgermeister Josef Brandmayr gratulieren nochmals sehr herzlich!

Doppelstaatsmeister Manuel Obermair

Der 22-jährige Manuel Obermair aus Scharedt wurde beim MX2-Finallauf in Kirchschlag schon nach dem ersten Lauf vorzeitig Staatsmeister. Auf Rang 3 überquerte er die Ziellinie, wo Fanclub und KTM-Team schon mit Meister-Sekt ausgerüstet, warteten.

Für Manuel, der schon 2006 Juniorenstaatsmeister wurde, war dies aber noch nicht genug und so krönte er sich in Großhöflein (Burgenland) in der Königsklasse MX Open zum Doppelstaatsmeister im Jahr 2010

Dieser Erfolg wurde am 11. Dezember 2010 im Kultursaal Manning gebührend gefeiert. Neben zahlreichen Gratulanten überreichte Bürgermeister Josef Brandmayr für 2 Staatsmeistertitel natürlich auch 2 Dukaten in Gold.

v.l. Bgm. Josef Brandmayr und Manuel Obermair

FH-Studienabschluss - Gratulation

Frau Ing. Michaela Schrotter spondierte am 23. November 2010 an der Fachhochschule OÖ, Campus Linz im Studienzweig Sozialmanagement zur Mag^{a}.(FH) für wirtschaftswissenschaftliche Berufe mit gutem Erfolg. Die Gemeinde Manning gratuliert sehr herzlich.

Info-Abend für berufsbegleitendes Studium am 13. Jänner 2011 von 18:00 bis 20:00 Uhr!

Berufsbegleitend studieren an der FH OÖ: Spezielle Beratung und die besten Tipps am 13. Jänner in Hagenberg, Linz, Wels und Steyr. Hier erhalten Studieninteressenten die besten Tipps, wie sie berufsbegleitendes Studium, Job und Familie unter einen Hut bringen. Denn wer sich auf diese Herausforderung einlässt, braucht neben Konsequenz und Ausdauer auch viel Verständnis von seiner Familie und von seinem Chef.

Geburten

Katja Mairinger, Moos 11
Matthias Brandmayr, Kreuth 7
Tabea Aloisia Pendelin, Wolfshütte 73
Eliano Joël Kapfer, Stocket 13
Selina Maria Schuh, Wolfshütte 38

Todesfälle

Frau Auzinger Maria, Kreuth 1, am 15.2.2010 im 60. Lebensjahr
Herr Eder Mathias, Au 4, am 12.4.2010 im 90. Lebensjahr
Frau Klinger Franziska, Zaun 2, am 28.4.2010 im 84. Lebensjahr
Frau Neumüller Maria, Vornbuch 2, am 18.5.2010 im 85. Lebensjahr
Frau Kaltenbrunner Maria, Manning 19, am 30.5.2010 im 84. Lebensjahr
Frau Racher Paula, Manning 37, am 2.7.2010 im 92. Lebensjahr
Frau Mayr Maria, Moos 9, am 21.5.2010 im 79. Lebensjahr
Herr Eichinger Erwin, Lehen 1, am 3.9.2010 im 81. Lebensjahr

Hochzeiten

Josef und Andrea Brandmayr, Kreuth 7, am 9. Jänner 2010.

Josef und Regine Kriechbaum, Desselbrunn-Moos, am 20.März 2010.

Rainer und Johanna Drienko, Furtpoint 12, am 16. Juli 2010.

Andreas und Doris Ehrenfellner, Hofmanning 4, am 21. August 2010.

Stephan und Christina Brandmayr, Moos 16, am 4. September 2010.

Goldene Hochzeiten 2010

Waldtraud und Eduard Fellner, Wolfshütte 19, am 18. April
Franziska und Hubert Haas, Schachen 1, am 14. Mai
Maria und Franz Heimbucher, Stocket 5, am 4. Juni
Pauline und Adolf Froschauer, Wolfshütte 20, am 25. Oktober

Gründer-Workshops WKO -Vöcklabruck

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene Selbständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbständigkeit richtig zu stellen.

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch Kontakte zu anderen Gründern geknüpft werden.

Im 1. Halbjahr 2011 sind in der WKO Vöcklabruck folgende Termine geplant:

Dienstag, 25. Jänner 2011
Dienstag, 15. Februar 2011
Dienstag, 29. März 2011
Dienstag, 03. Mai 2011
Dienstag, 07. Juni 2011

Alle Veranstaltungen finden von 17:00 bis 20:30 Uhr in der WKO Vöcklabruck, Robert-Kunz-Strasse 9, statt. Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel. 05-90909 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkooe.at möglich.

Betriebszeiten Schilift der Union Bach

Montag – Freitag:	14:00 – 17:00 Uhr
Samstag und Sonntag:	14:00 – 17:00 Uhr
Ferienwochen:	13:00 – 17:00 Uhr

Flutlichtbetrieb Freitag und Samstag ab 18:00 Uhr! Lift und Flutlicht werden für Gruppen gegen Anmeldung auch an anderen Tagen nach Vereinbarung geöffnet.

Strasser Siegfried	0664/82 95 568
Köttl Hermann	07673/2712
	0650/41 72 025
Aicher Alexander	0660/31 13 663

Änderungen vorbehalten!

Feuerwehr Manning – Jahresbericht 2010

Geschätzte Gemeindebevölkerung von Manning!

Ein kurzer Tätigkeitsbericht der schnellsten Feuerwehr Oberösterreichs!

Ein für die Freiwillige Feuerwehr Manning einerseits arbeitsreiches, aber auch sehr erfolgreiches Jahr geht dem Ende zu. Und so möchten wir uns auf diesem Wege herzlich für die tolle Unterstützung seitens der Gemeinde und aber auch seitens der Gemeindebevölkerung bedanken und einen kurzen Einblick in unsere geleistete Arbeit ermöglichen.

Obwohl heuer ein leichtes Minus an der Anzahl der geleisteten Einsätze gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen ist, wird sich die Zahl der insgesamt geleisteten, freiwillig erbrachten Stunden für Einsätze, Ausbildung, Übungen, Wartung, Reparaturen, etc. wieder bei ca. 7.000 Stunden einpendeln.

Es wurden sehr viele Stunden für die Bewerbsübungen, sowohl bei den Aktiven als auch bei der Jugendgruppe, aufgebracht. Das hat sich auch gelohnt und die Feuerwehr Manning konnte erstmals in ihrer Geschichte beim Landesbewerb in Attnang-Puchheim mit der Bewerbsgruppe Manning 1 in der Klasse Bronze B (Sportwertung) einen Landessieger (schnellste Gruppe des Landes OÖ!) stellen.

Aber auch die Jugendgruppe konnte mit zwei tadellosen, fehlerfreien Angriffen die tollen Ränge 45 in Bronze und 60 in Silber unter ca. 550 teilnehmenden Gruppen pro Wertung erlaufen.

(Bewerbsgruppe Manning 1)

Nebenbei stellte die Feuerwehr Manning eine Gruppe beim Nassbewerb in Reibersdorf und im Herbst fuhr eine Gruppe nach Passau, um dort nach vielen Übungen zuhause das Bayrische Leistungsabzeichen erfolgreich abzulegen.

Erstmals wurde heuer in Manning auch die Bezirksweite Ausbildung für die Feuerwehrmatura, das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold und im Herbst einer der drei Grundlehrgänge des Bezirkes Vöcklabruck abgehalten.

Wir nahmen neben den Übungen in der eigenen Feuerwehr auch an den Funkübungen, der Atemschutzübung und einem „Hot-Fire-Training“ des Abschnittes teil. Und auch heuer legten wieder vier Mann das Atemschutz-Leistungsabzeichen ab.

Für den Besuch in der OÖ Landesfeuerwehrschule verbrauchten wieder Kameraden unserer Feuerwehr einige ihrer kostbaren Urlaubstage um sich für die freiwillige Arbeit bei der Feuerwehr Aus- und Fortbilden zu lassen.

Unser herzlicher Dank gilt der Bevölkerung von Manning, die uns alljährlich bei der Haussammlung, sowie bei unserem Frühschoppen großartig unterstützt.

Wir wünschen der gesamten Manninger Gemeindebevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit für das kommende Jahr 2011.

Für die Freiwillige Feuerwehr Manning.
Der Feuerwehrkommandant

HBI Albert Lehner

3. Manninger Gemeindeeisstockmeisterschaft

Am Sonntag, 30. Jänner 2011 findet nächstes Jahr zum 3. Mal die Manninger Gemeindeeisstockmeisterschaft statt. Pro Moarschaft muss mindestens ein „echter“ Manninger Schütze dabei sein. Ersatztermin: Sonntag, 06. Februar 2011.

Anmeldungen direkt auf der Eisbahn (Engllacke) oder am Gemeindeamt Manning!

Rot Kreuz Infos - Ortsstelle Thomasroith

Sehr erfolgreich verlief auch heuer wieder die Abschlussprüfung zur Rettungssanitäterausbildung für vier junge und sozial engagierte Mitarbeiterinnen der Rot Kreuz Ortsstelle Thomasroith.

Bei der praktischen und theoretischen Prüfung zeigten sie nach 260 Stunden intensiver Ausbildung ihr Können und begeisterten mit großem fachlichem Wissen im Bereich Sanitätshilfe. Martina Badergruber (Neukirchen) und Claudia Klein (Ampflwang) darf die Ortsstelle Thomasroith zum ausgezeichneten Erfolg gratulieren, zum Abschluss mit gutem Erfolg Eva-Maria Berger (Thomasroith) und Christina Persterer (Ampflwang)!

Die Leitung der Ortsstelle Thomasroith unter Ortsstellenleiter Seiringer Jürgen und Dienstführenden Brandmair Gerhard freut sich über den motivierten Neuzuwachs, der das Team bereichert und verstärkt.

Das Rote Kreuz Thomasroith wird einen Besuchsdienst aufbauen und anbieten und SIE können freiwilliger Mitarbeiter werden! Der freiwillige Besuchsdienst ergänzt bei Bedarf das familiäre Unterstützungsnetz. Jemand, der sich die Zeit nimmt, für einen - ein paar Stunden - da zu sein, ob zu Hause, im Krankenhaus oder im Alten- und Pflegeheim. Vielleicht ist es auch nur der gemeinsame Schwatz bei einer Tasse Kaffee, ein Kartenspiel.

Die Gewissheit, nicht alleine zu sein, dass es jemanden gibt, der sich für einen Zeit nimmt, einem zuhört. Heute weiß jeder, dass neben dem Körper auch die Seele betreut und gepflegt werden muss.

Sie möchten beim freiwilligen Besuchsdienst beim Roten Kreuz Thomasroith mitarbeiten? Dann informieren sie sich, senden sie eine E-Mail an thomasroith@o.roteskreuz.at oder rufen sie an unter der Nummer 07676/7144.

Die Ortsstelle Thomasroith wünscht Ihnen, liebe BürgerInnen, eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr 2011!

Zertifikat „Schule am Bauernhof“

SCHULE AM BAUERNHOF

Das Zertifikat “Schule am Bauernhof“ wurde Andrea Stockinger aus Schachen bei Wolfshütte 1, 4904 Manning verliehen.

Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung am LFI im Herbst 2010 darf sie ab dem Frühjahr 2011 diverse Programme im Rahmen von „Schule am Bauernhof“ anbieten.

Auf dem BIO-Betrieb werden den Besuchern neben dem Reit- und Einstellbetrieb auch die Arbeit der Bauern, die Haltung von Tieren, die einzelnen Futtermittel und das Wesen der Tiere näher gebracht. Dauer der Veranstaltungen ca. 3 Std. (vormittags) - Gruppengrößen ca. 20 Personen!

HAUSERHOF
Schachen 1
4904 Manning
Tel. 0676-64 0 27 20

Buchbar sind diese Programme von Kindergärten, Volksschulen, Hauptschulen, Vereinen und Sonderschulen.

Nähere Infos unter www.schuleambauernhof.at

„Wir sind eine Schule, die keine Schule ist wie man sie kennt“, sagt Andrea Stockinger. Das Schulgebäude ist die freie Natur. Das Klassenzimmer, der Acker, die Wiese, der Wald und das Stallgebäude. Unsere Lehrerinnen sind die Pflanzen, die Tiere und die Menschen, die auf dem Bauernhof leben.

Agrarstrukturerhebung 2010

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, ist die Meldung mit Unterstützung der Gemeinde bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde Manning in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig mit der zuständigen Gemeindebediensteten (Frau Papst Susanne) Kontakt aufzunehmen.

Bitte bringen Sie zur Befragung im Gemeindeamt unbedingt Ihre persönlichen Zugangsdaten (Benutzerkennung und Passwort) und alle erforderlichen Unterlagen mit, da die Gemeinde ohne diese Daten die Erhebung nicht durchführen kann.

RESTABFALLABFUHR-KALENDER:

!!!! Neu ab 2011 nur mehr 4-wöchentliche Abfuhr !!!!

Dienstag, 11. Jänner 2011

Dienstag, 8. Februar 2011

Dienstag, 8. März 2011

Dienstag, 5, April 2011

Dienstag, 3. Mai 2011

Dienstag, 31. Mai 2011

Dienstag, 28. Juni 2011

Dienstag, 26. Juli 2011

Dienstag, 23. August 2011

Dienstag, 20. September 2011

Dienstag, 18. Oktober 2011

Dienstag, 15. November 2011

Dienstag, 13. Dezember 2011

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

Jeden Montag von 8 bis 12 Uhr **und von 13 bis 18 Uhr** sowie jeden Freitag, von 8 bis 18 Uhr (außer an Feiertagen).

Das Altstoffsammelzentrum in Ottnang ist zu den Öffnungszeiten unter der Nr. 6389 auch telefonisch erreichbar.

FEIERTAGSREGELUNG 2010
Freitag, 24. Dezember – geschlossen
Montag, 27. Dezember von 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet.
Freitag, 31. Dezember von 8.00 – 12.00 geöffnet.

CHRISTBAUMENTSORGUNG:

Die Entsorgung Ihres Christbaumes ist in der Kompostieranlage Robert Thalhammer, Untermühlau 4 für Sie kostenlos!

Vor dem Entsorgen bitte unbedingt Lametta, Christbaumhäkchen, etc. entfernen!

Terminvorschau:

15. Jänner 2011 ab 20 Uhr
Trachtenball der Ottnanger Bäuerinnen und der Landjugend

18. Jänner 2011 ab 8.30 Uhr
Frauenfrühstück im Kultursaal Manning

19. Jänner 2011 um 19.30 Uhr
Beginn eines neuen Blocks von „Xund und Fit“ mit Herta Hummer im Kultursaal Manning

28. Jänner 2011 um 9.00 Uhr
Kochkurs „Vollwertige Mehlspeisen“ in der Bezirksbauernkammer Vöcklabruck. Anmeldung bei Gabi Ecklmayr, Tel. 07676/8192

29. Jänner 2011, 21.00 Uhr
Schiclub-Ball „Einfach Anders“ im Kultursaal Manning

8. März 2011 um 8.30 Uhr
„Faschingsfrühstück für alle“ – der Manninger Bäuerinnen im Kultursaal Manning

STELLUNGSTERMIN 2011
1. Dezember 2011 (für Jahrgang 1993)

Einladung Blumenschmuck-Bezirkssiegerehrung mit einem Vortrag von Karl Ploberger

Die Siegerehrung der Bezirks-Blumenschmuckbewertung der Landwirtschaftskammer Oberösterreich im Rahmen der Gartenland-Tournee OÖ. Weitere Programmpunkte sind ein neuer Vortrag von Karl Ploberger und schräge Gartenmusik. Am 04.03. ab 19.30,: Attergauhalle, St. Georgen
Die Organisatoren laden alle Garteninteressierten herzlich ein und freuen sich auf Ihr Kommen.

EDV-Einstieg leicht gemacht, 5130B
Sie üben am Computer das selbstständige Arbeiten, lernen Windows, Word, das Internet und ein Mailprogramm kennen. Keine Vorkenntnisse erforderlich!
Kursbeitrag: € 305,- (Förderung möglich!)
Start: 21.01., 09.00 - 13.00, jeweils Die u. Fr
Start: 27.01., 19.00 - 22.30, jeweils Mo u. Do
Ort: Bezirksbauernkammer Vöcklabruck
Trainer: Josef Aichinger
Anmeldung: LFI-Kundenservice Telefon 050/6902-1500**,** E-Mail: lfi@lk-ooe.at

Gut unter einemDach, 0910B
Bäuerliche Familien stehen vor der Herausforderung, dass mehrere Familienmitglieder und Generationen zusammen leben. Bäuerinnen und Bauern jeden Alters und jeder Generation sind eingeladen sich mit den Beziehungsstrukturen am eigenen Hof auseinander zu setzen. 8 Einheiten
Kursbeitrag gefördert € 30,- (sonst € 105,-)
Termin: 25.01.2011, 09:00 - 17:00
Ort: Vöcklabruck, Seminarhaus St. Klara
Referentin: Susanne Fischer,
Anmeldung: LFI-Kundenservice Telefon 050/6902-1500**,** , E-Mail: lfi@lk-ooe.at

ÄRZTLICHER
WOCHENEND- und FEIERTAGSDIENST

Ottnang - Wolfsegg - Atzbach - Niederthalheim

01. – 02.	Jänner	2011	(Neujahr)	Dr. TAN
06.	Jänner	2011	(Hl. 3 Könige)	Dr. PETERSHOFER
08. – 09.	Jänner	2011		Dr. SCHMELZ
15. – 16.	Jänner	2011		Dr. DELLINGER
22. – 23.	Jänner	2011		Dr. TAN
29. – 30.	Jänner	2011		Dr. PETRSHOFER
05. – 06.	Februar	2011		Dr. TAN
12. – 13.	Februar	2011		Dr. HOLZINGER
19. – 20.	Februar	2011		Dr. SCHMELZ
26. – 27.	Februar	2011		Dr. TAN
05. – 06.	März	2011		Dr. DELLINGER
12. – 13.	März	2011		Dr. HOLZINGER
19. – 20.	März	2011		Dr. TAN
26. – 27.	März	2011		Dr. PETERSHOFER
02. – 03.	April	2011		Dr. DELLINGER
09. – 10.	April	2011		Dr. TAN
16. – 17.	April	2011		Dr. SCHMELZ
23. – 24.	April	2011	(Ostern)	Dr. HOLZINGER
25.	April	2011	(Ostermontag)	Dr. TAN
30.	April	2011		Dr. PETERSHOFER

ÄNDERUNGEN vorbehalten!

	☎
Herr Dr. Friedrich **Holzinger**, Blumenstraße 24	07676 / **8233**
Herr Dr. Florian **Dellinger**, Holzleithen 8	07676 / **6763**
Herr Dr. Rudolf **Feischl**, Schlag 31	07676 / **7414**
Frau Dr. Christine **Schmelz**, Wolfsegg, Badweg 5	07676 / **8090**
Herr Dr. Hubert **Petershofer**, Wolfsegg, Marktplatz 12 Ordination	07676 / **8885**
Wohnung	07676 / **8088**
Herr Dr. Süleyman **TAN**, Atzbach 125	07676 / **5060**
ÄRZTENOTDIENST	**141**

Für die Sonderdienste: Dr. Holzinger

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde:
Dr. Erich Pöstinger, Roßmarkt 2, 4902 Wolfsegg a.H., Tel.Nr. 07676/8500

HAUSRUCK-APOTHEKE

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
8.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag:
8.00 - 12.00 Uhr

In dringenden Fällen auch Zustellung!

Mag. pharm. Schranzhofer Walter
Hauptstraße 21
4901 Ottnang a.H.
Tel.Nr. 07676/20792
FAX-Nr.: 07676/20792-14
E-Mail: schranzhofermag.@aon.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

SKILAUF OHNE REUE

Eine einwandfreie Ausrüstung, die körperliche Fitness und ein faires Verhalten auf der Piste sind Voraussetzungen für “Skifahren ohne Reue”.

Was Sie vor dem Skifahren beachten sollten:

- Jährliche Überprüfung der Skibindung Einstellung durch den Fachmann
- Gymnastik während des ganzen Jahres bringt die nötige Kondition für eine sichere Abfahrt

FIS - Verhaltensregeln für Skifahrer

1 Rücksicht auf die anderen

Jeder Skifahrer muss sich stets so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.

2 Beherrschung der Geschwindigkeit und der Fahrweise

Jeder Skifahrer muss auf Sicht fahren. Er muss seine Geschwindigkeit und seine Fahrweise seinem Können und den Gelände-, Schnee- und Witterungsverhältnissen sowie der Verkehrsdichte anpassen..

3 Wahl der Fahrspur

Der von hinten kommende Skifahrer muss seine Fahrspur so wählen, dass er vor ihm fahrende Skifahrer nicht gefährdet.

4 Überholen

Überholt werden darf von oben oder unten, von rechts oder links, aber immer nur mit einem Abstand, der dem überholten Skifahrer für alle seine Bewegungen genügend Raum lässt.

5 Einfahren und Anfahren

Jeder Skifahrer, der in eine Skiabfahrt einfahren oder nach einem Halt wieder anfahren will, muss sich nach oben und unten vergewissern, dass er dies ohne Gefahr für sich und andere tun kann.

6 Anhalten

Jeder Skifahrer muss es vermeiden, sich ohne Not an engen oder unübersichtlichen Stellen einer Abfahrt aufzuhalten. Ein gestürzter Skifahrer muss eine solche Stelle so schnell wie möglich freimachen.

7 Aufstieg und Abstieg

Ein Skifahrer, der aufsteigt oder zu Fuß absteigt, muss den Rand der Abfahrt benützen.

8 Beachten der Zeichen

Jeder Skifahrer muss die Markierung und die Signalisation beachten.

9 Hilfeleistung

Bei Unfällen ist jeder Skifahrer zur Hilfeleistung verpflichtet.

10 Ausweispflicht

Jeder Skifahrer, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalls seine Personalien angeben.

Sicherheitstipps fürs Skifahren:

- Eine gut aufgewärmte Muskulatur schützt vor Verletzungen
- Handschuhe und Kopfbedeckung schützen vor Kälte und vor Schürf- und Schnittwunden bei einem Sturz
- Bei ersten Ermüdungserscheinungen Pausen machen, aber ohne Alkohol!

Bedenken Sie - geordnetes Skifahren ist nur möglich, wenn aufeinander Rücksicht genommen wird. Die FIS - Verhaltensregeln für Skifahrer helfen dabei.

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND
A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Information des
Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck
BAV in form umwelt

Abfallarme Tipps und Tricks zur Weihnachtszeit

Denken beim Schenken

Gerade zu Weihnachten steigt das Abfallvolumen enorm an. Die Folge daraus sind überfüllte Sammelbehälter. Was können Sie tun?
Bereits beim Einkauf Ihrer Weihnachtsgeschenke können Sie dazu beitragen Abfall im Vorhinein zu vermeiden, damit einer abfallarmen Weihnachtszeit nichts mehr im Weg steht.

Machen Sie sich Gedanken darüber WAS Sie schenken. Sie können Ihren Liebsten auch viel Freunde bereiten und (fast) keinen Aball erzeugen. Bevorzugen Sie beim Schenken zeitlose, natürliche und qualitative Materialien, damit die Beschenkten noch lange Zeit Freude haben.

Verpackungs-Tricks

Der Verpackungsabfall ist vor allem in der Weihnachtszeit enorm. Überlegen Sie, ob Sie die Geschenke überhaupt verpacken müssen oder verpacken Sie mal anders und lassen Ihrer Kreativität freien Lauf. Stofftragetaschen, Stoffservietten, Tücher, selbst bemalte Schachteln oder Körbe, können eine wunderbare Alternative sein.

Geschenkpapier kann natürlich durch behutsames Auspacken mehrmalig verwendet werden - spart Abfall und Geld.

Geschenke-Tipps

Lieber weniger, aber sinnvoll schenken - eine weihnachtliche Lösung.
Hier einige abfallarme Geschenkideen, bevor sie Verlegenheitskäufe tätigen oder nicht wissen was sie schenken möchten:

- Theater-, Konzertkarten
- Massage-, Saunagutschein
- Kinogutschein
- Einkaufsgutschein
- Gutschein für ein gemeinsames Essen oder einen Ausflug
- Selbstgebasteltes

Ein besinnliches Weihnachten
wünscht Ihnen
der BAV Vöcklabruck

„Glücklich" ist meistens nicht, wenn man viel hat, sondern aus wenig viel macht. Setzen wir uns gemeinsam für eine bessere Umwelt ein!

i Entsorgungs-Tipps

Christbäume
Viele Gemeinden führen bereits eigene Sammlungen durch. Auch die Möglichkeit der Eigenkompostierung besteht (natürlich ohne Behang!!).

In die Restmülltonne
Lametta, Girlanden, Spritzkerzen, Christbaumkugeln

Geschenkpapier & Kartons
Größere Mengen in das Altstoffsammelzentrum oder zur MASI - sonst gefaltet in die öffentlichen Altpapiersammelbehälter - so sparen Sie Behältervolumen!!

Kunststoffe & Styropor
Am besten in das Altstoffsammelzentrum oder zur MASI bringen.

Spraydosen (Sprühschnee)
Ins Altstoffsammelzentrum oder zur MASI.

Batterien
In der Batteriesammelbox in das Altstoffsammelzentrum oder zur MASI. Viele batteriebetriebene Geschenke können auch mit wiederaufladbaren Batterien ausgestattet werden.

Kerzenreste
Unbedingt ins Altstoffsammelzentrum, damit aus den gesammelten Kerzenresten durch ein Verwertungsunternehmen neue Fackeln produziert werden können.

unsere Umwelt Profis

Medieninhaber und Herausgeber: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Vorstadt 2, 4840 Vöcklabruck
Für den Inhalt verantwortlich: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Tel. 07672/28477, Fax 07672/28477-4
Kontakt und Information: Weitere Informationen finden Sie auch unter www.umweltprofis.at/voecklabruck
FürdetailierteAuskünfteoderAnregungensendenSieunseinMailanvoecklabruck@bav.at-BAVVöcklabruck©DruckvorlageWeihnachten2010